

	القطع: Koinon von Zypern
	المتاحف: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	المجموعات : Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	رقم الارشفة: 18238677

وصف

Durch die Nennung des Prokonsuls Aulus Plautius geht hervor, dass Zypern hier bereits als senatorische Provinz eingerichtet ist, was 22 v. Chr. geschah, siehe Grant (1946) 143 Anm. 3. Die Zuweisung nach Zypern erfolgt über die Darstellung der zwei auf Zypern beheimateten Kulte, nämlich den der Aphrodite Paphia (RPC I Nr. 3906) und den des Zeus Salaminios (RPC I Nr. 3907). Die genaue Münzstätte wird nicht genannt, doch schlägt RPC I 576 f. die namensgebenden Städte der jeweiligen Heiligtümer (Paphos bzw. Salamis) als mögliche Münzstätten vor.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach r.

Rückseite: Heiligtum der Aphrodite Paphia. In der Mitte des Tempels das anikonische Standbild der Göttin, davor ein halbkreisförmiger gepflasterter Hof.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Bronze; geprägt

قياسات:

Gewicht: 4.22 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 1 h

فعاليات

مُنشأ

متى

-21

من

اين

بافوس

Owned

متى

من

اين

Charles Richard Fox (1796-1873)

مُصور

متى

من
أغسطس (-63-14)
أين
متى
العلاقة مع شخص [أو مؤسسة]
من
Aulus Plautius
أين

وسوم

- Münzmeister
- Römische Kaiserzeit
- Städtebünde
- الله
- برونز
- بورتريه
- عمارة
- عملة معدنية
- كلاسيكية قديمة

الادب

- D. A. Parks, The Roman Coinage of Cyprus (2004) 39-43. 171-175 Gruppe 2 a Nr. 20 (dieses Stück, nach 22 v. Chr.).
- M. Grant, From Imperium to Auctoritas (1946) 143 (nach 22 v. Chr.). Siehe auch RPC I Suppl. 1 Nr. 3906-3907 (mit Lit.), wo das Proconsulat des A. Plautius jetzt in das Jahr 1/2 n. Chr. datiert wird..
- RPC I Nr. 3906,12 (dieses Stück, um bzw. kurz nach nach 21 v. Chr.).